

Druck aus China? Landtags-FDP fordert Aufklärung zur Absage einer Lesung

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 25. Oktober 2021 um 13:49 Uhr

Anfrage an die Landesregierung

Druck aus China? Landtags-FDP fordert Aufklärung zur Absage einer Lesung

Montag 25. Oktober 2021 - **Hannover (wbn). Die FDP fordert Aufklärung vom niedersächsischen Wissenschaftsministerium zur Absage einer Lesung nach Druck aus China.**

Anlässlich der abgesagten Lesung von Stefan Aust und Adrian Geiges an der Universität in Hannover hat der wissenschaftspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, Lars Alt, Hintergründe und Konsequenzen zum Einfluss Chinas beim niedersächsischen Wissenschaftsministerium angefragt.

Fortsetzung von Seite 1 Alt erklärt dazu: „Die Intervention einer chinesischen Universität, die zur Absage einer Buchlesung über den chinesischen Machthaber Xi Jinping führt, ist ein beunruhigender Eingriff in unsere Wissenschafts- und Kulturfreiheit.“ Bedenklich sei insbesondere der Grad chinesischer Kontrolle auf die Geschäftsführung der Konfuzius-Institute. Wären die Konfuzius-Institute, wie stets behauptet, unabhängig, hätten sie sich China nicht gebeugt und die Lesung nicht abgesagt. Lars Alt: „Die Landesregierung muss jetzt darlegen, in welchem Ausmaß Druck auf die Konfuzius-Institute ausgeübt worden ist und inwieweit diese Form der Kooperation mit chinesischen Hochschulen in Niedersachsen noch haltbar ist. Wir müssen sicherstellen, dass sich Niedersachsen nicht in einer toxischen Beziehung wiederfindet.“

Die Leibniz Universität war in keiner Weise und zu keinem Zeitpunkt über die Planung der Veranstaltung ihres Kooperationspartners Leibniz-Konfuzius-Institut e.V. informiert oder in ihre Absage involviert. Dies hat sie heute in einer Stellungnahme deutlich gemacht. Die durch das Leibniz-Konfuzius-Institut Hannover erfolgte Absage der Buchbesprechung "Xi Jinping - der mächtigste Mann der Welt" der Journalisten Stefan Aust und Adrian Geiges sei für die Hochschulleitung der Leibniz Universität "nicht akzeptabel, befremdlich und unverständlich".

Hintergrund: Die FDP hat am heutigen Montag eine kleine kurzfristige Anfrage an die Landesregierung auf den Weg gebracht, um die Vorfälle über die abgesagte Lesung von Stefan Aust und Adrian Geiges aufzuklären. Die Liberalen im Landtag hinterfragten die Rolle der Konfuzius-Institute bereits in der Vergangenheit mehrfach kritisch.

Druck aus China? Landtags-FDP fordert Aufklärung zur Absage einer Lesung

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 25. Oktober 2021 um 13:49 Uhr
